



An der Hochschule Neubrandenburg ist im Rahmen des BMBF-geförderten Professorinnenprogramm II-Projekt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines Wissenschaftlichen Mitarbeiters
Teilzeit 50 v.H.**

Kennziffer: 23030102 /2018

befristet bis zum 30.11.2019 zu besetzen.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 Abs. 2 WissZeitVG.

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Zu den Aufgaben gehören die selbstständige Umsetzung und Verwaltung der beantragten Maßnahmen im Rahmen des Professorinnenprogramm II-Projekts:

- Einführung von Gender Studies,
- Stärkung der Attraktivität technischer Fachrichtungen für weibliche Studierende,
- Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses,
- Förderung von Frauen in Spitzenpositionen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Gender Studies, Bildung und Pflege von Netzwerken, Fortbildung, Organisation, Dokumentation und Verwaltung hat, kommunikativ und kreativ ist und verantwortungsvoll in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten und dem Kollegium in den Fachbereichen und der Verwaltung der Hochschule gestalten kann.

Voraussetzungen für die Stellenbesetzung sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise in den Erziehungs-, Geistes- oder Sozialwissenschaften auf Master-, Universitätsdiplom- oder Staatsexamensniveau, Kenntnisse und Erfahrungen in Gender Studies und Erfahrungen mit wissenschaftlichen Projekten (Planung, Durchführung, Abrechnung, Berichtslegung).

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Prof. Dr. Anke S. Kampmeier (Tel. 0395 5693 5104) E-Mail: kampmeier@hs-nb.de zur Verfügung.

Die Hochschule Neubrandenburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils im Wissenschaftsbereich an und fordert deshalb insbesondere Frauen zur Bewerbung auf.

Die Hochschule Neubrandenburg ist seit 2015 Mitglied im Best Practice-Club und hat die Charta „Familie in der Hochschule“ unterzeichnet. Gleichzeitig hat sie sich verpflichtet, anspruchsvolle Standards der Familienorientierung für eine bessere Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Wissenschaft mit Familienaufgaben zu verfolgen und umzusetzen.

Chancengleichheit ist Bestandteil der Personalpolitik der Hochschule Neubrandenburg. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sowie Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte bzw. Migrationshintergrund sind daher ausdrücklich erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Senden Sie diese bitte **ausschließlich per E-Mail** mit tabellarischem Lebenslauf, beruflichem Werdegang und Zeugniskopien, unter Angabe der o.g. Kennziffer bis zum 02.03.2018 an bewerbung.personal@hs-nb.de

Bewerbungen können nur als eine Datei im PDF – Format berücksichtigt werden.

Bewerbungskosten werden im Land Mecklenburg-Vorpommern nicht erstattet.